



17
Fragen an ...

Sönke Rothenberger

Das **Dressurreiten** liegt der Familie im Blut – Vater Sven und Mutter Gonnellen waren schon im Viereck unterwegs. Der 21-Jährige mag aber auch das Tempo des Formel-1-Piloten Max Verstappen.

Was ist Ihr größter Wunsch in der Turnierwoche?

Mein größter Wunsch ist es, Cosmo und mich gut zu präsentieren und an die bisherigen Leistungen anzuknüpfen.

Auf welche eigene Leistung in der Vergangenheit sind Sie besonders stolz?

Besonders stolz bin ich auf den dritten Platz in Aachen letztes Jahr und den knappen vierten Platz auf der DM in Balve in der Kür!

Und auf welche Leistung wären Sie in Zukunft gerne stolz?

Schön wäre es, Deutschland auf einem Championat zu vertreten! Das wäre schon eine große Ehre für mich!

Mit welcher Person möchten Sie gerne einmal tauschen?

Max Verstappen.

Was ist Ihr Lieblingsgericht?

Italienische Gerichte.

Für wen würden Sie dieses Gericht gerne einmal kochen?

Ich koche nicht so viel, meistens schmeckt es dann nicht.

Welche Fernsehsendung verpassen Sie so gut wie nie?
Two and a Half Men.

Welche Fernsehsendung ist Ihnen ein Gräuel?
Gute Zeiten, Schlechte Zeiten.

Wobei können Sie am besten abschalten?
Beim Fernsehen.

Welche Fehler entschuldigen Sie am ehesten?
Wenn man mal was vergisst.

Der Held Ihrer Kindheit?
Opa Holland, der Vater meiner Mutter.

Ihr Held der Gegenwart?
Elon Musk.

Welche Gabe möchten Sie besitzen?
Fliegen.

Sie sollen wiedergeboren werden. Wer oder was möchten Sie sein?

Bill Gates, der Visionär – nicht wegen seines Vermögens.

Sie machen eine Zeitreise: Wohin geht es und warum dorthin?
Zur Geburt von Cosmo, um vom ersten Tag an dabeizusein.

Ihr Lebensmotto lautet?
Nimm das Leben nicht so ernst - du kommst hier eh nicht lebend wieder raus.

Wenn ich an den CHIO 2017 in Aachen denke, ...
... dann an die tollen Zuschauer!



Fotos: imago Sport (3), dpa